

Wetterkarte B 7312 A

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

Postbezug monatlich 3,75 DM, einschl. Postgebühren.
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

Herausgeber: Wetteramt München

21. Jahrgang Wetterbericht für Donnerstag, 3. Dezember 1970

Nummer 336

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- as Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlags-
biet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

| Windgeschwindigkeit | |
|---------------------|-------------------------|
| Symbol | km/h |
| ○ | still oder sehr schwach |
| ○ | um 1 1-5 |
| ○ | 2,5 6-13 |
| ○ | 5 14-22 |
| ○ | 7,5 23-31 |
| ○ | 10 32-40 |
| ○ | 22,5 77-85 |
| ○ | 25 86-94 |
| usw. | |

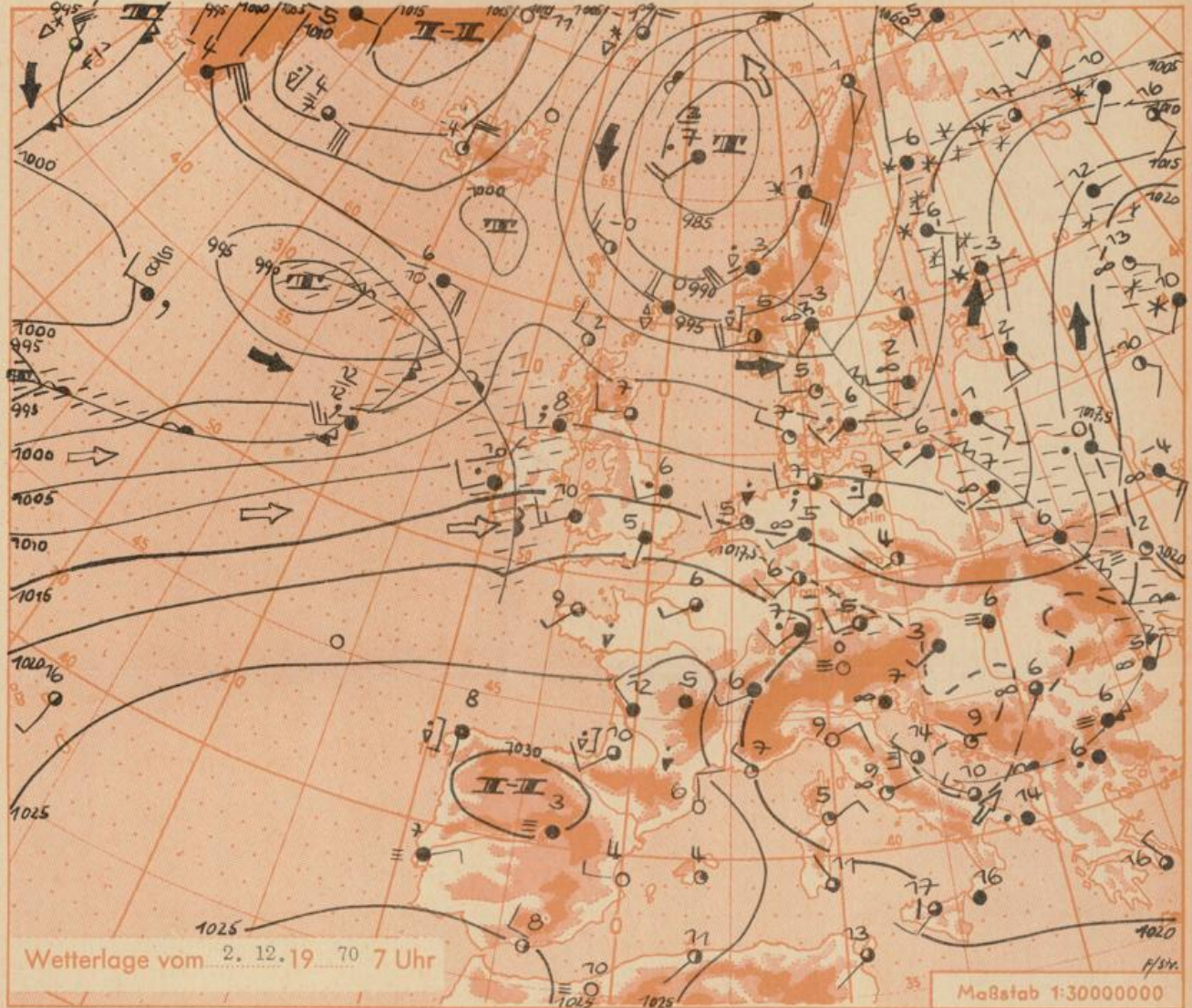
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit
Erwärmung Abkühlung
(Warmfront) (Kaltfront)

- nur in der Höhe
- Okklusion
- Konvergenz-
linie
- Warme | Luftströmung
- Kalte | Luftströmung

Die Höhen verbinden
Ortsgleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Luftdruck in
Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm



Übersicht: Während an den beiden ersten Dezembertagen des vergangenen Jahres die Tageshöchsttemperaturen in Bayern durchweg unter dem Gefrierpunkt lagen (z. B. in München zwischen -2 und -3 Grad) und in den Alpentälen teilweise Nachtfrost bis zu -16 Grad auftrat, begann heuer der Dezember verhältnismäßig mild. In München stieg die Quecksilbersäule gestern (Dienstag) auf 10 Grad und auf dem Wendelstein (1833 m) auf 1 Grad.

Inzwischen ist allerdings im Zusammenhang mit dem über Mitteleuropa nach Osten wandernden Höhentrog (s. Höhenwetterkarte auf der Rückseite) vorübergehend etwas kühlere Meeresluft in die Strömung miteinbezogen worden. So sank heute in den Alpen die Schneefallgrenze auf etwa 1000 bis 1200 m ab, wobei -verbunden mit Luftdruckanstieg- die Höhenströmung auf Nordwest drehte.

Mit Annäherung des umfangreichen mittelatlantischen Tiefdrucksystems, dessen Störungsausläufer bereits bei Irland angelangt ist, wird aber erneut milde Meeresluft nach Deutschland geführt. Der Witterungscharakter bleibt damit in Bayern wechselhaft, wenn auch später am Alpenrand die Möglichkeit eines gelegentlichen Föhneinschlages nicht ausgeschlossen werden kann.

Vorhersage für Donnerstag

Südbayern und Donaugebiet: Vorübergehend abklingender Niederschlag und zum Teil aufheiternd, voraussichtlich im Laufe der zweiten Tageshälfte wieder zunehmend bewölkt, aber bis zum Abend noch trocken. Berge zeitweise frei werdend. Tageshöchsttemperaturen 6 bis 10 Grad, nachts kaum Frost. Nullgradgrenze wieder bis über 1500 m anhebend. Schwacher bis mäßiger, auf den Bergen starker, von Nordwest nach West drehender Wind.

Weitere Aussichten: Wechselhaft, doch zwischendurch leicht föhnig, verhältnismäßig mild.

Ch.